

*Für meine Freundin Michèle,
in Liebe*

»Geht auf eure Felder und in eure Gärten, und ihr werdet lernen, dass es der Biene Vergnügen macht, aus der Blume den Honig zu sammeln. Doch auch für die Blume ist es ein Vergnügen, der Biene ihren Honig zu schenken. Denn für die Biene ist die Blume ein Quell des Lebens, und für die Blume ist die Biene ein Bote der Liebe.«

Aus Der Prophet

»Eine Honigbiene vollführt einen Schwänzeltanz, um den anderen Arbeitsbienen im Stock die Entfernung und Richtung neuer Nektarquellen anzuzeigen. Sie beschreibt dabei eine Acht, fliegt erst gegen den Uhrzeigersinn einen Halbkreis, dann eine gerade Linie und schließlich einen Halbkreis im Uhrzeigersinn. Im Winter sammeln die Bienen keinen Nektar, sondern drängen sich mit der Königin in der

Mitte des Stocks zusammen. Sie erzeugen Wärme, indem sie ihre Flugmuskulatur von den Flügeln entkoppeln und ›zittern‹, das heißt, diese Muskeln schnell an- und entspannen.«

*Aus The Beekeeper's Bible
von Richard Jones und
Sharon Sweeney-Lynch*

Erster Teil